

Neubeschaffung von Medizintechnik beim SKHGR | Bieterreinigung

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit		
TL.1	Anforderung	Ist gewährleistet, dass sämtliche Kommunikation zwischen dem SKHGR und dem Auftragnehmer in deutscher Sprache erfolgen wird?
TL.2	Anforderung	Ist ausreichendes Know-How bezüglich der geforderten Leistungen im Bieterunternehmen vorhanden? Es ist eine kurze Unternehmensbeschreibung zu erstellen und beizulegen. Dabei ist insbesondere auf das Tätigkeitsumfeld des Unternehmens und auf ihr Know-How bezüglich der geforderten Leistung einzugehen. Weiterhin sind die für die Leistungserbringung relevanten Standorte des Bieterunternehmens anzugeben. (max. 2 Seiten DIN A4).
TL.3	Anforderung	Kann auf ein Service-Center oder einen Service-Bereich im Bieterunternehmen zugegriffen werden, welcher die Serviceanfragen und / oder Störungsmeldungen des Kunden entgegennimmt sowie die Einhaltung der definierten Serviceanforderungen, insbesondere der Reaktions- und Wiederherstellungszeiten garantiert? Es ist diesbezüglich eine formlose und unterschriebene Erklärung beizufügen.
TL.4	Anforderung	Sofern die Produkte nicht direkt vertrieben werden, ist der Nachweis eines Partner-Status beim Hersteller der angebotenen Produkte nachzuweisen.
TL.5	Anforderung	Eine Wiederherstellung der Betriebsbereitschaft bei Störungen ist bedarfsweise vor Ort innerhalb von 24 Stunden zu gewährleisten. Es ist diesbezüglich eine formlose und unterschriebene Erklärung, unter Angabe der Anreisedauer vom Standort des Bieterunternehmens zum Auftraggeber, beizufügen.
TL.6	Anforderung	Kann auf zertifizierte bzw. auf medizintechnisch geschulte Fachkräfte für die Einrichtung und Inbetriebnahme sowie für die zu erbringenden Service- und Wartungsleistungen der bereitzustellenden Medizintechnik zugegriffen werden? Mindestanforderung: 2 Mitarbeiter Die entsprechenden Nachweise sind in Kopie beizulegen.
TL.7	Anforderung	Geben Sie, unter Berücksichtigung der nachfolgend aufgeführten Kriterien, mindestens drei abgeschlossene Referenzen an, die den Anforderungen des Ausschreibungsgegenstands in vergleichbarer Weise entsprechen und die nicht älter als 5 Jahre sind. Dabei müssen die in der vorliegenden Ausschreibung angebotenen Anlagen in mindestens zwei der drei Referenzen zum Einsatz kommen. Als Referenzen sollten, sofern möglich, vorzugsweise die am nächsten zum Standort des Auftraggebers liegenden gewählt werden. Der Auftraggeber behält sich dabei vor, diese, in Abstimmung mit dem Referenzgeber, zu überprüfen und sich ein Bild von den eingesetzten Anlagen zu machen. Mit der Referenz anzugeben: - Auftraggeber - Zeitraum der Leistungserbringung - Leistungsgegenstand (eingesetzte Anlagen) - Leistungsumfang - Kontakt zu verantwortlichem Ansprechpartner beim Auftraggeber
TL.8	Anforderung	Bei einer geplanten Beauftragung, spätestens in der 1. KW 2025, soll die produktive Nutzung der neuen Medizintechnik, bis spätestens zum 31.03.2025 sichergestellt werden. Es ist diesbezüglich eine formlose und unterschriebene Erklärung beizufügen.
Datenschutz und Datensicherheit		
D.1	Anforderung	Werden die Mindestanforderungen an Datenschutz und Datensicherheit nach BDSG erfüllt. Es ist diesbezüglich eine formlose und unterschriebene Erklärung beizufügen. Im Unternehmen des Auftragnehmers existiert weiterhin die Rolle eines Datenschutzbeauftragten. Die jeweiligen Mitarbeiter sind namentlich zu benennen.